Zeitschrift: Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =

Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1993)

Heft: 42

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial

Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder

Natürlich haben Sie es bemerkt, dass sich das Format unserer Mitteilungen gewandelt hat. Gar vieles hat sich in den letzten 18 Jahren geändert, während unsere Mitteilungen unverändert geblieben sind. Jetzt wird es auch für uns Zeit Vertrautes zu verlassen und Neues zu wagen! Was sind aber die Gründe für diesen Wechsel?

Da ist einmal die Post, die immer höheren Gebühren, die die jährliche Bilanz einer Gesellschaft immer wieder und immer öfters aus dem Gleichgewicht werfen will. Umgekehrt ermöglicht die PTT heute, Mitteilungen ohne Couvert zu versenden, so dass andere Kosten eingespart werden können.

Neue Druckverfahren und hochtechnische Maschinen ermöglichen es der graphischen Industrie heue Broschüren für jedermann anzubieten. Dass Kleincomputer bald in jeder Haushaltung stehen, und diese die früheren Setzmaschinen (und damit viele Jünger Gutenbergs) ersetzen können, ist kein Geheimnis mehr. Was früher die Schwarze Kunst ermöglichte, kann heute zuhause bewältigt werden! Man legt also die vom Computer gelieferten Vorlagen in hinteren Maschinenteil, füllt eine Schublade mit vorgedruckten Titelblättern, drückt auf einige Knöpfe und bald erspriessen am gegenüberliegenden Ende gefaltete und mit Klammern geheftete Broschüren dieser wunderbaren Druckmaschine.

Wir laden Sie jetzt aber auch ein, kurze lebendige Artikel und Artikelchen der Redaktion zuzustellen um damit unseren Mitteilungen zusätzliche, neue Impulse zu verleihen. Hier erlebt vielleicht jemand ein kleines "Aufstellerli", dort widerfährt einem ein "Abstellerli", beides vielleicht Begebenheiten, die auch anderen Mitgliedern nützlich sein können. Es wäre für die Redaktion eine gefreute Sache, ab und zu ein Echo aus dem grossen Mitgliederkreis zu vernehmen! Die Redaktion fühlt sich nicht auf einem Podest und ist nicht das Sprachrohr der SGFF schlechthin. Beiträge oder Anregungen aus den eigenen Reihen wertet sie höher und sie wartet geduldig... doch sollten die Wartezeiten der heutigen, schnellebigen Gegenwart angepasst sein.